



# NAGA

**Halbjahreskonzernbericht**

zum 30. Juni 2017

*"The future is already here  
It's just not very evenly distributed."  
William Gibson*



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. <u>VORWORT DES VORSTANDS</u></b>	<b>4</b>
<b>2. <u>GESCHÄFTSGEGENSTAND</u></b>	<b>6</b>
<b>3. <u>ZWISCHENBILANZ</u></b>	<b>7</b>
<b>4. <u>VERKÜRZTER ANHANG ZUM HALBJAHRESKONZERNBERICHT</u></b>	<b>12</b>
<b>5. <u>ORGANE DER GESELLSCHAFT</u></b>	<b>19</b>





# 1. Vorwort des Vorstands

Sehr geehrte Aktionäre, Mitarbeiter und Geschäftspartner,

im ersten Halbjahr hat das Unternehmen seine ganze Energie darauf verwendet, sich auf die Zukunft vorzubereiten und die Voraussetzungen für ein starkes Wachstum zu schaffen. Ein wesentlicher Schritt, der eine hohe Aufmerksamkeit erforderte, war hierbei sicherlich der am 10. Juli 2017 erfolgte Börsengang.

Gleichzeitig konnte eine Steigerung des Gruppenumsatzes der Gesellschaft um fast 90% erreicht werden, was insbesondere durch die Optimierung der technologischen Voraussetzungen zum Betrieb der eigenen Handelsplattform in Zypern gelang.

Der Vorstand hat sich inzwischen neu organisiert, um für die zukünftigen Herausforderungen optimal vorbereitet zu sein. So wird die Gesellschaft nun von drei gleichberechtigten Vorständen geführt, die sich jeweils auf bestimmte Bereiche des Unternehmens konzentrieren und gleichzeitig gemeinsam die Geschicke der Gesellschaft lenken. Yasin Qureshi verantwortet den Bereich Innovation und Strategie, Benjamin Bilski ist für Technologie und SwipeStox zuständig und Christoph Brück hat neben dem Gebiet Recht auch die Verantwortung für Switex übernommen.

Als neues Projekt ist insbesondere die Naga Wallet hinzugekommen, welches eine technologisch hochwertige Alternative zu derzeitigen Krypto-Wallets bieten soll und eine fließende Konvertierung in jede andere Währung innerhalb des Wallets erlaubt. Die Gesellschaft sieht dieses Projekt als Kernstück einer Reihe von technologischen Entwicklungen aus dem Bereich der sog. Blockchain Technologie, die für alle Produkte der Gesellschaft geplant sind. So ist es bereits seit Juli 2017 den Nutzern der SwipeStox Plattform möglich auch in Krypto-Währungen zu investieren.

Weiterhin hat sich SwipeStox inzwischen als Social Trading Plattform etabliert und konnte in Zusammenarbeit mit dem hauseigenen Broker NAGA Markets Ltd. (ehemals Hanseatic Brokerhouse Global Markets Ltd.) ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von TEUR 167.792 erreichen. Weiterführende Werbemaßnahmen und Wachstumsprogramme werden im 4. Quartal 2017 gestartet und die Gesellschaft verspricht sich hiervon einen entsprechenden Wachstumsschub. Mit dem einzigen Crowd-intelligence Roboadvisor, dem



sog. Cybo und der neuen Auto-Follow Funktion sehen wir SwipeStox hervorragend aufgestellt für seine zukünftige Expansion. Dank unseres starken Partners in Asien, der Fosun Gruppe, werden wir insbesondere in dieser Region auf eine offensive Wachstumsstrategie setzen.

Switex ist inzwischen im Prototyp-Status und wurde Ende September 2017 auf der Tokyo Game Show erstmals ausgewählten Spielehersteller vorgestellt. Insbesondere für den Produkt-Launch auf dem asiatischen Markt konnten namhafte Partner gefunden werden, mit denen derzeit letzte Vertragsdetails erarbeitet werden. Die Integration dieser neuen Partner, hat zwar den anvisierten Termin für den Start der Switex-Plattform vom 3. in das 4. Quartal 2017 verschoben, aber die Gesellschaft sieht hierbei vor allem den Vorteil darin, so viele Partner wie möglich für den Produkt-Launch zu gewinnen.

Daher sieht der Vorstand sich für die Zukunft hervorragend aufgestellt. Natürlich ist NAGA ein junges Unternehmen, das den Aktionären die Gelegenheit bietet an einer Wachstumsgeschichte zu partizipieren. Mit der zielführenden Mischung aus langjähriger Erfahrung in den Gebieten Finanzen, Technologie und Gaming sowie der hohen Qualität in der technologischen Umsetzung, ist NAGA aber von ihrer Einzigartigkeit im deutschen Markt überzeugt. NAGA hofft vor allem jene Aktionäre zu begeistern, die gemeinsam mit uns an eine digitalisierte Zukunft unserer Gesellschaft glauben und diese mitgestalten wollen.

Der Vorstand sieht daher zuversichtlich und mit Vorfreude der weiteren Unternehmensentwicklung entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Yasin Qureshi

Benjamin Bilski

Christoph Brück



## 2. Geschäftsgegenstand

Die The Naga Group AG (“Naga AG”) und ihre Tochtergesellschaften (zusammen “Konzern” oder NAGA”) sind eine deutsche FinTech-Gruppe im Bereich Finanz- und Gaming-Industrie. Die Naga AG mit Sitz in Hamburg ist seit dem 10. Juli 2017 an der Frankfurter Wertpapierbörse im Segment “Scale” gelistet (ISIN: DE000A161NR7) und hat damit einen der schnellsten Börsengänge der letzten 15 Jahre in Deutschland realisiert.

Die NAGA wurde im Oktober 2015 gegründet und steht für innovative Konzepte in der Finanz- und Gaming-Industrie. Ziel der Gruppe ist es, Finanztransaktionen sowie den Gaming-Markt transparenter, sicherer und leichter zugänglich zu machen. Das Team hinter NAGA verfügt über einen umfangreichen Erfahrungsschatz in der Finanz-, Rechts- und Technologiebranche.

NAGA's erstes Venture SwipeStox ist eine preisgekrönte Finanz-Handelsplattform (verfügbar für iOS, Android & Web) mit Tausenden Nutzern und starken Partnerschaften. Darüber hinaus kooperiert NAGA exklusiv mit der Deutsche Börse Group AG und baut das Joint Venture Switex auf, die weltweit erste Handelsplattform für virtuelle (In-Game) Güter.

Dieses zweite Joint Venture unter der Firmierung Switex GmbH befindet sich derzeit in der Entwicklung und wird Ende 2017 auf den Markt kommen.

Neben SwipeStox und Switex besitzt NAGA auch den in Zypern regulierten Broker NAGA Markets Ltd. (kurz “NAGA Markets”, ehemals Hanseatic Brokerhouse Global Markets Ltd.), der auf Forex- und CFD-Handel spezialisiert ist und Transaktionen über ein eigenes Handelsbuch abwickeln kann. NAGA Markets konnte im ersten Halbjahr 2017 seinen Geschäftsbetrieb weiterhin stark ausbauen.

SwipeStox (verfügbar für iOS, Android und Web), das direkt mit der NAGA Markets verbunden ist, ergänzt das Produktangebot des Unternehmens und ermöglicht den Kunden eine moderne und mobile orientierte Handelsplattform. Sowohl ein klassisches Brokerage (NAGA Markets) als auch eine technologiebasierte Social-Trading-Alternative stehen zur Verfügung. Die SwipeStox Technologielösung bietet auch offene Schnittstellen für andere Drittanbieter, die von der Technologielösung des Unternehmens profitieren können. Je nach strategischer Ausrichtung kann NAGA daher sein eigenes Ökosystem durch sein eigenes Netzwerk sowie durch eine stärkere Einbindung von Partnern erweitern.



### 3. Zwischenbilanz

#### Konzernbilanz

zum 30. Juni 2017

	30.6.2017	30.6.2016	31.12.2016
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
<b>Aktiva</b>			
<b>Vermögenswerte</b>			
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Immaterielle Vermögenswerte	17.413	20.726	19.164
Sachanlagen	121	79	113
Finanzanlagen und andere Vermögenswerte	128	141	128
Latente Steueransprüche	29	66	42
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<u>17.691</u>	<u>21.012</u>	<u>19.447</u>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.743	21	195
sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.052	385	1.084
Steuerforderungen	6	1	3
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	257	550	3.471
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<u>3.058</u>	<u>957</u>	<u>4.753</u>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<u>20.749</u>	<u>21.969</u>	<u>24.200</u>





	<u>30.6.2017</u> TEUR	<u>30.6.2016</u> TEUR	<u>31.12.2016</u> TEUR
<b>Passiva</b>			
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	20.008	50	50
Kapitalrücklage	7.400	21.882	21.882
Gewinnrücklage	-11.247	-3.469	-7.358
Anteile anderer Gesellschafter	<u>1</u>	<u>0</u>	<u>9</u>
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b><u>16.162</u></b>	<b><u>18.463</u></b>	<b><u>14.583</u></b>
<b>Langfristige Schulden</b>			
Langfristige Kredite	0	300	0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	<u>107</u>	<u>318</u>	<u>214</u>
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b><u>107</u></b>	<b><u>618</u></b>	<b><u>214</u></b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Verbindlichkeiten aus Pflichtwandelanleihe	0	0	3.205
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistung	2.153	323	1.187
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.679	1.995	4.324
Steuerrückstellungen	0	0	9
Sonstige Rückstellungen	<u>647</u>	<u>570</u>	<u>678</u>
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b><u>4.479</u></b>	<b><u>2.888</u></b>	<b><u>9.403</u></b>
<b>Summe Schulden</b>	<b>4.586</b>	<b>3.506</b>	<b>9.617</b>
<b>Summe Eigenkapital und Schulden</b>	<b><u>20.749</u></b>	<b><u>21.969</u></b>	<b><u>24.200</u></b>





## Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

	01.01.2017 bis zum 30.06.2017	01.07. bis zum 31.12.2016	01.01. bis zum 30.06.2016
	TEUR	TEUR	TEUR *
Handelserlöse	3.741	1.970	16
Dienstleistungserlöse	0	1	0
<b>Gesamt Umsatzerlöse</b>	<b>3.741</b>	<b>1.971</b>	<b>16</b>
Aktivierete Programmierleistungen	589	512	731
<b>Gesamtleistung</b>	<b>4.330</b>	<b>2.483</b>	<b>747</b>
Sonstige betriebliche Erträge	305	239	112
Kommissionsaufwand	1.576	691	8
Personalaufwand	1.245	837	536
Marketing- und Werbeaufwendungen	292	131	82
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.768	2.459	1.497
<b>Ergebnis vor Abschreibungen</b>	<b>-1.246</b>	<b>-1.396</b>	<b>-1.264</b>
Abschreibungen	2.384	2.340	1.395
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-3.631</b>	<b>-3.736</b>	<b>-2.659</b>
Finanzerträge	0	6	0
Finanzaufwendungen	93	76	23
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>-3.724</b>	<b>-3.806</b>	<b>-2.682</b>
Ertragsteuern (siehe Hinweis *2)	173	84	8
<b>Periodenergebnis / Gesamtergebnis</b>	<b>-3.897</b>	<b>-3.890</b>	<b>-2.690</b>
<b>Vom Konzernergebnis entfallen auf</b>			
Aktionäre des Mutterunternehmens	-3.888	-3.889	-2.690
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-9	-1	0
Ergebnis je Aktie bezogen auf 20.008.048 Aktien per 30. Juni 2017 und 50.001 Aktien per 30. Juni/31. Dezember 2016 in EUR. Ergebnis je Aktie bezogen auf durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien von 11.947.135 Stück.	-0,33	-77,78	-53,80

\* Da der Konzern im ersten Halbjahr 2016 nur im unwesentlichen Umfang Umsatzerlöse erwirtschaftete wurde zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Zeitraum vom 01. Juli 2016 bis zum 31. Dezember 2016 zusätzlich dargestellt.

\*2 Der endgültige Verlustvortrag wird erst zum 31. Dezember 2017 aktiviert, sodass bei einem verbleibenden Verlust keine Ertragsteuern anfallen. Der hier ausgewiesene Steueraufwand bezieht sich auf die nach IFRS nicht gewinnminderten IPO Kosten.



## Konzernkapitalflussrechnung

vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2017

	Halbjahresabschluss vom 01.01.2017 bis zum 30.06.2017 TEUR	Rumpfgeschäftsjahr vom 01.07. bis zum 31.12.2016 TEUR	Rumpfgeschäftsjahr vom 01.01. bis zum 30.06.2016 TEUR
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>			
Ergebnis vor Ertragsteuern	-3.724	-3.806	-2.682
Berichtigungen für			
Abschreibungen	2.384	2.340	1.395
Zinsaufwendungen	93	76	23
<b>Cashflow vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens</b>	<u>-1.247</u>	<u>-1.390</u>	<u>-1.264</u>
Zunahme der Rückstellungen	-31	361	134
Zunahme der Forderungen			
aus Lieferungen und Leistungen	-1.548	-174	-21
Zunahme sonstiger Aktiva	45	-653	-425
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	373	1.561	614
<b>Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel</b>	<u>-2.408</u>	<u>-295</u>	<u>-962</u>
Erstattete/Gezahlte Ertragsteuern	-1	46	-1
<i>Operativer Cashflow</i>	<b>-2.409</b>	<b>-249</b>	<b>-963</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>			
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-824	-629	-553
Auszahlungen aus dem Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	0	10	-403
Einzahlungen durch Desinvestitionen des Finanzanlagevermögens	0	13	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-26	-62	-58
<i>Investiver Cashflow</i>	<b>-850</b>	<b>-668</b>	<b>-1.014</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	2.403	0	1.845
Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-2.358	-50	-563
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	0	3.888	1.161
<i>Finanzierender Cashflow</i>	<b>45</b>	<b>3.838</b>	<b>2.443</b>
<b>Nettozunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>-3.214</b>	<b>2.921</b>	<b>466</b>
Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode	3.471	550	84
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläqui- valente am Ende der Periode</b>	<b>257</b>	<b>3.471</b>	<b>550</b>



## Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

vom 01. Januar bis zum 30. Juni 2017

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Gewinn- rücklage TEUR	Anteile nicht beherrschende Gesellschafter TEUR	Summe TEUR
Stand am 30. April 2015	50	0	0	0	50
Gesamtergebnis der Periode	0	0	-779	0	-779
<b>Stand am 31. Dezember 2015</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>-779</b>	<b>0</b>	<b>-729</b>
Zuführung in die Kapitalrücklage	0	21.882	0	0	21.882
Gesamtergebnis der Periode	0	0	-2.690	0	-2.690
<b>Stand am 30. Juni 2016</b>	<b>50</b>	<b>21.882</b>	<b>-3.469</b>	<b>0</b>	<b>18.463</b>
Änderung des Konsolidierungskreises	0	0	0	10	10
Gesamtergebnis der Periode	0	0	-3.889	-1	-3.890
<b>Stand am 31. Dezember 2016</b>	<b>50</b>	<b>21.882</b>	<b>-7.358</b>	<b>9</b>	<b>14.583</b>
Bareinlage	12	2.381	0	0	2.393
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	17.975	-17.975	0	0	0
Kapitalerhöhung aus Umwandlung Wandelschuld	1.971	1.112	0	0	3.083
Gesamtergebnis der Periode			-3.888	-9	-3.897
<b>Stand am 30. Juni 2017</b>	<b>20.008</b>	<b>7.400</b>	<b>-11.246</b>	<b>1</b>	<b>16.162</b>



## 4. Verkürzter Anhang zum Halbjahreskonzertbericht

### Angaben zum Unternehmen

Der vorliegende Konzernabschluss ist der konsolidierte Abschluss der The Naga Group AG („Naga AG“) und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen: „Konzern“ oder „NAGA“). Die Naga AG hat ihren Sitz in Hamburg, Herrengraben 31, Deutschland (HRB 136811). Die Aktien der Naga AG werden seit dem 10. Juli 2017 an mehreren deutschen Börsenplätzen gehandelt. Die Naga AG ist im Frankfurter Börsensegment „Scale“ gelistet und qualifiziert daher nicht als kapitalmarktorientiertes Unternehmen im Sinne von § 264d HGB.

Der Konzern hat im Rumpfgeschäftsjahr 2015 seinen operativen Geschäftsbetrieb aufgenommen und mit der Entwicklung von marktfähigen Software-Applikationen begonnen. Bereits zum 30. Juni 2016 war die Software-Applikation SwipeStox – eine App für social trading im Bereich des FX- und CFD-Handel – marktfähig und zur Nutzung verfügbar. Im Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 2016 hat der konzerneigene Broker auf Zypern, die NAGA Markets, ihren Geschäftsbetrieb deutlich ausgebaut.

Nach Ende des Berichtszeitraumes konnte in Zusammenarbeit mit der Deutschen Börse die Switex im Wege einer Prototyp-Version durch Nutzer getestet werden. Das von Nutzern erhaltene Feedback wird derzeit umgesetzt.

In nachfolgenden Geschäftsjahren wird das Produktportfolio durch die Entwicklung um eine digitale Handelsbörse für Gegenstände aus Online-Computerspielen sowie eine digitale Plattform für Devisenhandel mittels digitaler Währungen erweitert.

NAGA hat erstmals im Juni 2016 Umsätze erwirtschaftet. Folglich ist der Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017 nur bedingt mit der Vorjahresvergleichsperiode vergleichbar. Zu Vergleichszwecken haben wir daher die Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 1. Juli 2016 bis zum 31. Dezember 2016 ebenfalls dargestellt.



## Grundlagen der Aufstellung

Der vorliegende Halbjahres-Konzernabschluss steht in uneingeschränkter Übereinstimmung mit den in der Europäischen Union anzuwendenden IFRS und den ergänzenden nach § 315e HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften. Der Halbjahres-Konzernabschluss der NAGA basiert auf der Annahme der Unternehmensfortführung.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Konzernabschluss 2016 nicht geändert. Wir verweisen daher auf die im Konzernanhang ausführlich erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

## Konsolidierungskreis

Im Berichtszeitraum liegen keine Veränderungen bezüglich des Konsolidierungskreises im Vergleich zum 31. Dezember 2016 vor.

Wie zum 31. Dezember 2016 sind auch zum 30. Juni 2017 die Anteile an der aufschiebend bedingt erworbenen Gesellschaft Hanseatic Brokerhouse Securities AG (HBS) und deren Tochtergesellschaft Hanseatic Brokerhouse Financial Services GmbH (HBFS) nicht in den Konzernabschluss der NAGA einzubeziehen. Hintergrund ist die weiterhin nicht vollzogene Eintragung der Sacheinlage. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zum Konzernabschluss 2016. Die Regelungen der IFRS sehen im Unterschied zur Prospektverordnung eine Pro-Forma Berichterstattung nicht vor, so dass ein Einbezug der HBS und deren Tochtergesellschaft HBFS in den Zwischenabschluss nicht möglich sind.

## Auswirkungen des Börsengangs und der Kapitalisierung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der The Naga Group AG

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der The Naga Group AG ist im ersten Halbjahr 2017 maßgeblich durch den am 10. Juli erfolgreich vollzogenen Börsengang sowie unterjährig aufgenommene Finanzierungen geprägt.

In diesem Zusammenhang sind der Gesellschaft einmalige Aufwendungen entstanden.



Das gezeichnete Kapital der Naga AG betrug vor Börsengang 20.008.048 Aktien und nach Börsengang 21.008.048 Aktien. Der Anteil neuer Aktien entspricht somit 4,76%. Die gesamten Aufwendungen des Börsengangs werden nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen, da diese Aufwendungen nur mit den neuen Aktien im Zusammenhang stehen. Es erfolgt eine Berücksichtigung von Steuereffekten in Höhe von 32% direkt mit der Kapitalrücklage im Zeitpunkt des Börsengangs

Die im direkten Zusammenhang entstandenen Aufwendungen für den IPO in Höhe von TEUR 490 werden nach den Regelungen des IAS 32 folgend ohne Berührung der Gewinn- und Verlustrechnung ergebnisneutral mit der Kapitalrücklage verrechnet. Es erfolgt einzig eine Berücksichtigung von Steuereffekten in Höhe von TEUR 158 direkt mit der Kapitalrücklage im Zeitpunkt des Börsengangs. Die Kapitalerhöhung wurde am 4. Juli 2017 ins Handelsregister eingetragen und die erstmalige Notierung der Aktien erfolgte am 10. Juli 2017. Daher werden die zukünftig direkt mit dem Eigenkapital zu verrechnenden Aufwendungen in einem separaten Posten innerhalb der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte ausgewiesen.

## Saisonschwankungen

NAGA ist keinen saisonalen Schwankungen ausgesetzt. Gleichwohl befindet sich der operative Geschäftsbetrieb der NAGA weiter im Aufbau, da laufend neue Anwendungen programmiert werden und in die Marktreife überführt werden. Folglich ist die Vergleichbarkeit einzelner Perioden nur bedingt möglich.

## Schätzungen und Annahmen

Der Vorstand verwendet bei der Aufstellung eines Konzernabschlusses nach IFRS Annahmen und Schätzungen. Diese Annahmen und Schätzungen erfolgen nach bestem Kenntnisstand, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können von diesen Schätzungen und Annahmen abweichen.

Darüber hinaus verweisen wir auf Textziffer 2 des Konzernanhangs vom 31. Dezember 2016.



## Tochterunternehmen mit Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter

Mit Vertrag vom 4. November 2016 wurden 60 % der Anteile an der Switex GmbH (vormals: MAINBRIDGE GmbH, Frankfurt am Main), Hamburg, erworben. Der Kaufpreis betrug TEUR 16 und die restlichen Anteile werden von der Deutschen Börse AG, Frankfurt am Main, gehalten.

## Eigenkapital

### Gezeichnetes Kapital

Im Berichtszeitraum 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017 wurde das gezeichnete Kapital mehrmals erhöht:

	Datum der Eintragung ins HR	Erhöhung	Kumuliert
			EUR
Gezeichnetes Kapital 31.12.2016			50.001
Bareinlage durch mehrere Investoren	7. März 2017	12.413	62.414
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	7. März 2017	17.795.232	18.037.646
Kapitalerhöhung aus Umwandlung Wandelschuld	24. Mai 2017	1.970.402	20.008.048
Erhöhung des Grundkapitals	4. Juli 2017	1.000.000	21.008.048

### Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 24. Mai 2017 ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft in der Zeit bis zum 23. Mai 2022 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 10.004.024,00 durch Ausgabe von bis zu 10.004.024 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2017).





### Bedingtes Kapital

Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 1.369.860,00 durch Ausgabe von bis zu 1.369.860 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2017 I). Die bedingte Kapitalerhöhung dient ausschließlich der Gewährung von Rechten an die Inhaber von Aktienoptionsrechten aus dem Aktienoptionsprogramm, zu deren Ausgabe der Aufsichtsrat mit Beschluss der Hauptversammlung vom 22. März 2017 ermächtigt wurde (Bedingtes Kapital 2017 I).

Das Grundkapital der Gesellschaft ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 24. Mai 2017 um bis zu EUR 8.634.164,00 zur Durchführung von Wandel- und / oder Optionsschuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom gleichen Tag ausgegeben werden, durch Ausgabe von bis zu 8.634.164 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2017 II).

Zum 30. Juni 2017 hat die Gesellschaft das bedingte Kapital nicht in Anspruch genommen.

### Finanzinstrumente

Hinsichtlich der Kategorisierung sowie der Wertansätze der Finanzinstrumente ergeben sich zum vorangegangenen Abschluss keine Unterschiede.

### Dividenden

Während der Berichtsperiode wurden keine Dividenden ausgeschüttet.



## Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Salden und Geschäftsvorfälle zwischen der Naga AG und ihren Tochtergesellschaften, die nahestehende Unternehmen darstellen, wurden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert und werden in dieser Anhangangabe nicht erläutert.

Als nahestehende Personen gelten die Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat der Naga AG und deren nahestehenden Familienmitglieder. Darüber hinaus werden Unternehmen, auf die die nahestehenden Personen beherrschenden Einfluss haben, als nahestehende Unternehmen eingestuft.

Hinsichtlich der Geschäftsvorfälle zwischen dem Konzern und anderen nahestehenden Unternehmen/ Personen sowie deren Zusammensetzung wurden sämtliche Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorstand im Berichtszeitraum beglichen.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 18. Juli 2017 kündigte die Naga AG an eine NAGA WALLET zu entwickeln. Die NAGA WALLET ist eine eigene digitale Geldbörse, welche es Nutzern erlaubt Gelder in Eigenwährung ein- und auszahlend, um diese in Kryptowährungen umzuwandeln. Die NAGA WALLET wird an die größten Kryptowährungs-Börsen verbunden und ermöglicht somit das direkte Kaufen, Halten und Verkaufen von Kryptowährungen jeglicher Art.

Zudem wird die NAGA WALLET das Teilnehmen an Digitalen Börsengängen, den sogenannten ICOs (Initial Coin Offerings) ermöglichen. NAGA WALLET Nutzer können somit Token/Coins im Zuge angebotener ICOs erwerben. Mit der NAGA WALLET wird es ebenfalls eine hauseigene Integration in SwipeStox geben, welche es Nutzern ermöglicht das Handelskonto über Kryptowährungen zu kapitalisieren. Der Start ist für das vierte Quartal 2017 anvisiert.

Mit Vertrag vom 11./14.08.2017 haben die Fosun Fintech Holdings (HK) Limited und die Fosun zugehörigen Privatinvestoren zur Gewährleistung/Unterstützung der Wachstumspläne der NAGA ein Darlehen iHv TEUR 3.340 gegeben, welches 25% der geplanten Kapitalerhöhung



entspricht

Mit Zustellung des Beschlusses des Amtsgerichts (Registergericht) Hamburg am 04.09.2017 wurde Herr Markus Duve, Hamburg, als neues Aufsichtsratsmitglied bestellt.

In der Pressemeldung vom 22. September 2017 verkündete die Gesellschaft eine Umstrukturierung im Vorstand an. Der Vorstand hat demnach seine Organisationsstruktur an die erprobte Arbeitsweise angepasst und wird daher ohne Vorstandsvorsitzendem aus drei gleichberechtigten Vorständen bestehen, die als Executive Directors die Gesellschaft leiten. Benjamin Bilski ist damit mit sofortiger Wirkung von der Position des CTO zum Executive Director aufgerückt. Der bisherige Vorstandsvorsitzende Yasin Sebastian Qureshi hat so mehr Freiraum gewonnen, um sich auf die von ihm seit der Unternehmensgründung verantworteten Bereiche Innovation, Strategie und Business-Analyse zu konzentrieren. Hier sieht er in Zukunft den Fokus seiner Tätigkeit, was zuvor nicht mit der intensiven Reisetätigkeit eines CEOs zu vereinbaren war.

Selbiges gilt für die Funktion von Herrn Qureshi als Geschäftsführer der Switex GmbH. Hier wurde seine Position vom Naga Vorstand Herrn Christoph Brück übernommen, welcher seit Beginn die operativ treibende Kraft im Projekt Switex ist. Neben Switex verantwortet er auch den Bereich Recht.

Weitere wesentlichen Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Berichtszeitraumes liegen nicht vor.



## 5. Organe der Gesellschaft

### Vorstände

Dem Vorstand gehören an:

- Herr Yasin Sebastian Qureshi, Hamburg, Kaufmann
- Herr Christoph Brück, Hamburg, Rechtsanwalt
- Herr Benjamin Bilski, Frankfurt am Main, Kaufmann

### Aufsichtsräte

Als Mitglieder des Aufsichtsrats waren bzw. sind berufen:

- Herr Hans J. M. Manteuffel, Langenfeld, Rechtsanwalt (Vorsitzender)
- Herr Hans-Jochen Lorenzen, Hamburg, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater (seit 24.05.2017)
- Herr Wieslaw Bilski, Frankfurt am Main, Geschäftsführer (seit 24. Mai 2017)
- Herr Michael Bentlage, Augsburg, persönlich haftender Gesellschafter (seit 18. April 2017)
- Frau Jian Liang, Frankfurt am Main, Kauffrau (seit 02. März 2017)
- Herr Markus Duve, Hamburg, Geschäftsführer (seit 08. September 2017)
- Herr Rizwan Syed, Hamburg (bis 24. Mai 2017)
- Herr Dr. Walter Höft, Bargteheide, (bis 24. Mai 2017)

Hamburg, im Oktober

The Naga Group AG  
- Vorstand –



## Kontaktdaten

The Naga Group AG

Sandra Panknin

Herrengraben 31

20459 Hamburg

Tel. +49 40 524 7791 55

Fax +49 40 524 7791 11

Email: [ir@thenagagroup.com](mailto:ir@thenagagroup.com)

